

Fachtag

Religion verhandeln?! Aushandlungsprozesse im Kontext von Demokratie, Gesellschaft und Bildung

9./10. September 2020 (Online)

An Religion scheiden sich die Geister: Sie ist Ressource, Identität und Gemeinschaft, aber auch Ausdruck von Differenz. Pluralistische Gesellschaften setzen sich in vielfältigen Aushandlungsprozessen mit Religion auseinander. Die sich dabei ergebenden Konflikte werfen Fragen für den Zusammenhalt der Gesellschaft auf, gleichzeitig stehen sie für erweiterte Möglichkeiten, die Gesellschaft zu gestalten.

Der Fachtag widmet sich den persönlichen, gesellschaftlichen und politischen Aushandlungsprozessen im Umgang mit religiös geprägten Lebenswelten. Wir fragen nach, wie diese im Alltag erlebt werden, und wie sie in der Bildungsarbeit gestaltet werden können.

Der Fachtag verbindet wissenschaftliche Diskurse über Demokratie und Religion in pluralistischen Gesellschaften mit (Streit-)Gesprächen über lebensweltliche Facetten von Religiosität, um schließlich über praktische Erfahrungen aus der Bildungsarbeit, interreligiösem Dialog und Prävention ins Gespräch zu kommen.

Der Fachtag wendet sich an Praktiker*innen aus der schulischen und außerschulischen Bildungs- und Jugendarbeit sowie an Haupt- und Ehrenamtliche aus Gemeinden und interreligiösem Dialog und versteht sich als Beitrag zum Fachaustausch zur Bildungsarbeit im Kontext von Grundrechten, Demokratie, Diversität, Polarisierung und religiösem Extremismus.

Mittwoch, 09.09.2020

15:00 – 15:30	Begrüßung & Interaktives Kennenlernen
15:30 – 16:00	Diskussion zum Input „Die gesellschaftliche Neuverortung von Religionen in säkularisierten Gesellschaften: Wie wird religiöse Pluralität politisch und sozial ausgehandelt?“ <i>Prof. Dr. Oliver Hidalgo (Universität Münster)</i>
16:00 - 16:40	Workshopphase I A) Zum Umgang mit religiösen Fragen und konfessionellen Perspektiven in der politischen Bildung <i>Sakina Abushi und Mustafa Ayanoğlu (ufuq.de)</i> B) Feminismen, Gender und Religion – Ein Austausch über mögliche Chancen, Herausforderungen und Konflikte <i>Elif Adam und Tanja Berg (minor)</i>
16:40 – 17:10	Pause mit „Kaffeeraum“
17:10 - 17:40	Diskussion zum Input „Religion und gesellschaftliche Teilhabe. Vom Nutzen und Nachteil der Religiosität in modernen Gesellschaften.“ <i>Prof. Dr. Hacı-Halil Uslucan (Universität Duisburg-Essen)</i>
17:40 – 18:00	Interaktiver Rückblick & Tagesabschluss

Donnerstag, 10.09.2020

09:30 - 09:45	Begrüßung & Interaktiver Tageseinstieg
09:45 - 10:05	Debatte: „Religion, Identitäten und Pädagogik – Religion als Ressource und Herausforderung“ mit <i>Eren Güvercin (Alhambra Gesellschaft)</i> und <i>Silke Radosh-Hinder (Kirchenkreis Berlin Stadtmitte)</i>
10:05 - 10:25	Diskussion
10:25 - 10:45	Pause mit „Kaffeeraum“
10:45 - 11:25	Workshophase II C) Wie umgehen mit absoluten Wahrheitsansprüchen? Wahrheit und Kontroversität in der politischen Bildung <i>Götz Nordbruch (ufuq.de)</i> D) Säkularität(en) im Rahmen des interreligiösen Dialogs: Aushandlungsprozesse junger Erwachsener inmitten religiöser und säkularer Lebensbereiche und Wertvorstellungen <i>Tanja Berg (minor)</i>
11:25 - 11:40	Pause mit „Kaffeeraum“
11:40 - 12:00	Debatte: „Kulturalisierungen und Zuschreibungen – vom Umgang mit Stolz, Ehre und Verantwortung“ mit <i>Nina Eleni Sarakini (Heroes Berlin)</i> und <i>Özcan Karadeniz (Verband binationaler Familien und Partnerschaften Leipzig)</i>
12:00 - 12:20	Diskussion
12:20 - 13:00	Interaktive Auswertung, Abschluss

Das Fachgespräch wird von minor – Projektkontor für Bildung und Forschung zusammen mit ufuq.de ausgerichtet. Die Beteiligung von ufuq.de erfolgt im Rahmen des KN:IX - Kompetenznetzwerk „Islamistischer Extremismus“.

Ansprechpartnerinnen:

Tanja Berg, t.berg@minor-kontor.de

Sakina Abushi, sakina.abushi@ufuq.de